

ZEITSCHRIFT FÜR KIRCHENGESCHICHTE

Herausgegeben von

Heinrich Büttner / Hans Frhr. von Campenhausen
Karl August Fink / Wilhelm Schneemelcher / Ernst Wolf

INHALT

ERSTES UND ZWEITES HEFT

Alfred Adam, Das Fortwirken des Manichäismus bei Augustin	1
Alfred Weckwerth, Das altchristliche und das frühmittelalterliche Kirchengebäude — ein Bild des „Gottesreiches“	26
Roderich Schmidt, Johannes Bugenhagen als Mittler in den politischen Eheverhandlungen zwischen Pommern und Sachsen 1535/36	79
Wilhelm A. Schulze, Zur Religionskritik Max Stirners	98
Sven Lundström, Das Katenenfragment mit Irenäus Adv. Haer. V, 24, 2 f.	111
A. Strobel, Die „Bösen Buben“ der syrischen Ostervigil	113
Adolf Sperl, Eine bisher unbeachtete Vorlesung Melanchthons über den Römerbrief im Herbst 1521	115
Peter Kawerau, Zwei unbekannte Wiedertäufer-Drucke	121
Friedl Brehm, „Eine ausgezeichnete Gnade des Herrn“	127
Literarische Berichte und Anzeigen	132
Notizen	179
Zeitschriftenschau	188
Zum neuen Jahrgang	195

DRITTES UND VIERTES HEFT

Ludwig Herrmann, Ambrosius von Mailand als Trinitätstheologe	197
Konrad Onasch, Der Apostel Paulus in der byzantinischen Slavenmission	219
Heinrich Büttner, Erzbischof Heinrich von Mainz und die Staufer (1142—1153)	247
Josef Semmler, Studien zum Supplex Libellus und zur anianischen Reform in Fulda	268
Julius Gross, Cassiodorus und die augustinische Erbsündenlehre	299
Horst Fuhrmann, Pseudoisidor und die Abbreviatio Ansegisi et Benedicti Levitae	309
Friedl Brehm, Lavater ging einst vorüber	312
Literarische Berichte und Anzeigen	321
Notizen	369
Zeitschriftenschau	376



Jh 2554